

# Der Ausflug ins Alte Museum

Im Lateinunterricht behandeln wir gerade das Thema „Götter“. Um uns ein eigenes Bild machen zu können sind wir, der Lateinkurs der 9. Klassen, am 20.01.2023 mit Frau Tümmler in das Alte Museum in Mitte gegangen.

Dort trafen wir uns an der Schale vor dem Museum. Während wir noch gewartet haben, bis das Museum öffnet, haben wir mit einer kleinen Latein Einheit gestartet, indem wir gemeinsam die Überschrift übersetzt haben. Danach hat uns Frau Tümmler erklärt, warum die Schale *vor* und nicht *im* Museum steht. Trotz des kalten Wetters entwickelte sich schnell eine warme und freundliche Atmosphäre.

Im Museum haben wir uns die Ausstellungen zur griechischen und römischen Kunst angeguckt.

Ich fand die Idee, das im Unterricht Gesagte durch einen Besuch im Museum zu festigen, sehr gut. Wir hatten viele Freiheiten und konnten uns angucken bzw. informieren über das, was uns am meisten im Lateinunterricht interessiert hat.

Während des Ausflugs hat uns Frau Tümmler über besonders wichtige Ausstellungsstücke informiert oder uns spannende Geschichten darüber erzählt.

Die Ausstellung war sehr interessant. Wir haben zum Beispiel erfahren, dass Statuen, die ohne Kopf gefunden werden, wahllos andere Köpfe aufgesetzt bekommen. Das führt in vielen Fällen zu ungewöhnlichen Proportionen und sieht oft sehr lustig aus. Zusätzlich hat den Gesichtern oft die Nase gefehlt.



Bild: Laura Steffen



Bild: Laura Steffen



Bild: Laura Steffen



Bild: Laura Steffen



Bild: Laura Steffen

Ich fand den Ausflug sehr gelungen. Die Stimmung war durchgehend angenehm und es wurde nicht langweilig. Die Geschichten, besonders die über Medea, fand ich besonders interessant.



Bild: Laura Steffen

Für eine nächste Exkursion würde ich mir etwas zur Architektur des Römischen Reichs wünschen.